

DEZENTRALE EE-VERSORGUNGSKONZEPTE AUS NETZBETREIBERSICHT

Webinartermine am:
13.04., 24.06., 16.09. und 09.11.2026

1. Hintergründe und Rahmenbedingungen

- Definition von dezentralen EE-Versorgungskonzepten
- Zunehmende Bedeutung von dezentralen EE-Versorgungskonzepten
- Aktuelle Entwicklungen (Abgrenzung von Kundenanlage zum Netz, Änderung § 21b EEG, Netzpaket, EEG 2027, AgNes-Verfahren, etc.)

2. Mieterstrom (§ 21 Abs. 3 EEG)

- Grundsätzliche Funktionsweise
- Rechte und Pflichten für Netzbetreiber, insbesondere mit Blick auf die Abrechnung der EEG-Förderung und Sanktionszahlungen
- Besonderheiten bei der Messung
- Besonderheiten bei Speichern

3. Gemeinschaftliche Gebäudeversorgung (§ 42b EnWG)

- Grundsätzliche Funktionsweise
- Vor- und Nachteile gegenüber dem Mieterstrom
- Rechte und Pflichten für Netzbetreiber
- Besonderheiten bei der Messung
- Besonderheiten bei Speichern

4. Energy Sharing (§ 42c EnWG)

- Grundsätzliche Funktionsweise
- Rechte und Pflichten für Netzbetreiber, insbesondere mit Blick auf die Abrechnung der EEG-Förderung und Sanktionszahlungen
- Besonderheiten bei der Messung
- Besonderheiten bei der Bilanzierung
- Besonderheiten bei Speichern



5. Sonstige Direktvermarktung/Direktbelieferung (§§ 21a, 21b EEG)

- Grundsätzliche Funktionsweise
- Bedeutung der jüngsten Änderung von § 21b EEG
- Rechte und Pflichten für Netzbetreiber, insbesondere mit Blick auf die Abgrenzung von Direktbelieferung zur sonstigen Direktvermarktung